

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 212/2008/MO/BV

| | | | |
|-------------|-----------------|--------|------------|
| Fachteam: | Soziale Dienste | Datum: | 27.10.2008 |
| Bearbeiter: | Gudrun Jabs | AZ: | |

| Beratungsfolge | Termin | Öffentlichkeitsstatus |
|--|------------|-----------------------|
| Schul- und Kulturausschuss der Gemeinde Moorrege | 17.11.2008 | öffentlich |
| Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege | 26.11.2008 | nicht öffentlich |
| Gemeindevertretung Moorrege | 03.12.2008 | öffentlich |

Schulsozialarbeit an der Grundschule Moorrege

Sachverhalt:

Der Kreis Pinneberg stellt ab dem Schuljahr 2008/2009 jährlich 400.000 Euro im Rahmen des Präventionskonzeptes als Unterstützung für die Schulsozialarbeit zur Verfügung. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt zunächst bis zum Schuljahresende 2012/2013. Die Verteilung der Mittel erfolgt auf der Basis der Schülerzahlen der Schule gem. der Schülerzahlenstatistik 2007/2008. Zum Schuljahr 2007/2008 besuchten 175 Schüler die Grundschule Moorrege. Die Zuschusshöhe beträgt ca. 11 Euro je Schüler. Die Kreiszuwendung erfolgt nur, wenn sich der Schulträger mit mind. 40 % an den Personalkosten beteiligt.

Für die Gemeinde Moorrege bedeutet dies, einen maximalen Zuschuss von 1.925 Euro (175 Schüler x 11,00 Euro). Die Eigenbeteiligung der Gemeinde Moorrege muss mindestens 1.284 Euro jährlich betragen, um den vollen Zuschuss zu erhalten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Grundschule Moorrege hat anliegenden Antrag zur Schulsozialarbeit gestellt. Es wird für die Grundschule Moorrege ein Bedarf von 2 Stunden wöchentlich gesehen. Folgende Ideen sollen umgesetzt werden: Projekte zum Konflikttraining, zur Sucht- und Gewaltprävention, Antiaggressionstraining, Beratung für Eltern, Kinder und Lehrer. Von der Suchtberatungsstelle Tornesch nimmt bereits eine Mitarbeiterin die Schulsozialarbeit im Schulzentrum Moorrege wahr. Der Einsatz dieser Mitarbeiterin in der Grundschule Moorrege ist wünschenswert. Die jährlichen Kosten betragen ca. 3.000 Euro für 2 Stunden in der Woche.

Finanzierung:

Die für die Schulsozialarbeit benötigten Mittel in Höhe von ca. 3.000 Euro sind im

Nachtragshaushalt bereitzustellen. Diese werden zu 60 % durch den Zuschuss des Kreises Pinneberg gedeckt.

Beschlussvorschlag:

Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt, Mittel für die Schulsozialarbeit im Nachtragshaushalt zur Verfügung zu stellen.

(Weinberg)

Anlagen:

Antrag der Grundschule Moorrege